

wulfilo

Ausgabe 5 | 2022 | 18. Jahrgang

Herausgeber: Verein Wulfilo



Wülflinger Dorfzytig

5

«'s nasse Füdli ghört zum Markäzeiche»	4
Gutgelaunte Gäste an der Dorfet	12
Jederzeit bereit – BTW	14
Unermüdliches Werken	17

Spalierbaum an Hausmauer

Schön sehen sie aus, Spalierbäume, die an Sonnenseiten von alten Hausmauern wachsen. Im Oberdorf stehen ein paar sehr schöne Exemplare. Wulfilo hat sie im Vorbeigehen entdeckt. Dabei ist ihm eine alte Geschichte eingefallen.

Meine Grosseltern wohnten auf dem Lande. Um ihr Einfamilienhaus herum erstreckte sich ein grossangelegter Garten, dessen Ränder Beerenbüsche, Hecken und Obstbäume säumten. Die Sonnenseite des Hauses zierten Spalierbäume, hauptsächlich Äpfel, Birnen und Pflaumen, die an den Ausenmauern hochkletterten. Altehrwürdige Bäume, die wohl mit dem Hausbau gepflanzt wurden – und für mich als Kind schon immer da waren. Überhaupt war ich als Kind sehr hilfsbereit und manchmal etwas übereifrig. Ab und zu hatte ich Mühe, rechts nicht mit links zu verwechseln und umgekehrt.

Spalierbäume müssen weg

Zu jener Zeit gestalteten meine Grosseltern den Garten um: Weg von arbeitsreicher Selbstversorgungsplantage zu moderner Naherholungsoase vor dem Haus. Zur Planung gehörte auch, dass einige Bäume künftigen Rasenflächen weichen mussten. Mit der Umgestaltung wurden meine beiden Onkel beauftragt, die sich draussen vor dem Haus unterhielten: «Diese alten Spalierbäume da müssen weg. Sie tragen seit Jahren keine Früchte mehr.» «Ja, jedoch nicht die beiden auf der linken Seite. Diese wurden zur Hochzeit gepflanzt.»

Links oder rechts?

Meine Onkel gingen hinein zu Kaffee und Kuchen und einem vergnüglich-gemütlichen Nachmittag beim Kartenspiel. Ich als liebes

und hilfsberechtigtes Kind hingegen wollte etwas tun – für meine Grosseltern. Im Gartenschuppen schnappte ich mir die Fuchsschwanzsäge, den Spaten und eine Gartenschere. Die Spalierbäume an der Hausmauer sahen alle gleich alt aus und trugen keine Früchte. Doch welche mussten nun weg? Das Missgeschick begann, mit dem ersten Griff: Ich nahm erst die Gartenschere, später auch Säge und Spaten in die linke Hand, weil ich mit dieser besser schneiden kann. Ich entschied mich instinktiv für die linke Gartenseite. Schliesslich durchtrennte ich die Wurzeln so tief wie möglich. Dann war es vollbracht: Die Arbeit war getan. Das zerkleinerte Holz der gefällten Bäume legte ich zur Verbrennung auf den Holzstapel. Die Werkzeuge reinigte ich und versorgte sie ordentlich im Gartenschuppen.

Nun. Erst lobten die Onkel mein Werk, bis sie genauer hinguckten. Lange Zeit konnte ich ihre Gesichter nicht vergessen, geschweige denn diejenigen meiner Grosseltern. Ein paar Wochen später haben wir zwei neue Spalierbäume an derselben Stelle gepflanzt. Und wie ich weiss, wachsen diese noch heute an der Hausmauer. Dem Fällen von Bäumen bin ich seither aus dem Weg gegangen.

Ich wünsche allen Leserinnen und Lesern viel Spass mit dem neuen Wulfilo. Überlegt euch zweimal, bevor ihr einen Baum fällt und verwechselt nicht rechts und links.

Beat Widmer

Ratschläge sind wie abgetragene Kleider; man benützt sie ungern, auch wenn sie passen.

Impressum

Herausgeber

Verein Wulfilo, Weststrasse 148
www.wulfilo.ch, Tel. 079 302 94 60
E-Mail: redaktion@wulfilo.ch

Redaktion

Brigitt Oppliger (bo), Leitung
Beat Widmer (bw)
Rebecca Nydegger (rn)
Willy Rodel (wr)

Freie Mitarbeitende

Silvie Weber (web)
Ursula Spühler (usp)
Walter Hartmann (wh)

Lektorat

Heidi Rinderer
Kurt Münch

Layout

Albert Stadler, Tel. 052 243 13 22

Druck

Druckvorstufe: walker dtp
Druck: Umsetzerei, Winterthur

Auflage

8300 Exemplare
in alle Haushalte von 8408

Jahresabonnement

CHF 25.– / Ausland CHF 30.–

Inseratpreise

Höhe 30 mm
1-spaltig 58 mm CHF 50.–
2-spaltig 120 mm CHF 100.–
3-spaltig 182 mm CHF 150.–

Jahresinserate 10% Rabatt

Daten und Termine

Ausgabe	Redaktionsschluss jeweils 12.00 Uhr	Erscheinen
6/22	5.11.2022	25.11.2022
1/23	7.1.2023	27.1.2023
2/23	11.3.2023	31.3.2023
3/23	6.5.2023	26.5.2023
4/23	8.7.2023	28.7.2023
5/23	9.9.2023	29.9.2023

mietlift.ch Rätterschen 052 203 33 11



**Festzelte
Festmobiliare
Anhänger
Möbellifte**

Im Gespräch mit ... Franziska Fessler | usp

Franziska Fessler versuchte schon in jungen Jahren herauszufinden, was andere Menschen in ihrem Leben bewegt und wie sie mit ihren Herausforderungen umgehen. Sie wählte daher eine solide Berufslehre mit vielen Weiterbildungsmöglichkeiten und erreichte Schritt für Schritt ihr berufliches Ziel.

Aufgewachsen ist Franziska Fessler im thurgauischen St. Margarethen. Da Franziska Fessler das Wohl von Menschen am Herzen liegt, entschied sie sich für eine Ausbildung zur Pflegefachfrau. Den Übergang bis zum Lehrantritt mit 18 Jahren überbrückte sie mit einem Zwischenjahr als Au-pair Mädchen in einer Familie mit zwei Kindern im Kanton Freiburg und verbesserte ihr Französisch und lernte den Umgang mit Kindern. Zurück in der Ostschweiz folgte ein Berufsvorbereitungsjahr für Pflegberufe in Frauenfeld.

Lehre und erste Berufsjahre

Endlich fiel der Startschuss für den Beginn der beruflichen Ausbildung. Die vierjährige Lehrzeit durchlief Franziska Fessler am Spital Frauenfeld und durfte nach erfolgreichem Prüfungsabschluss 2004 den Fachausweis Pflegefachfrau HF entgegennehmen. Der Einstieg ins Berufsleben erfolgte in Flawil in der Palliativpflege und führte sie anschliessend nach Zürich ins Stadtspital Triemli, Abteilung viszerale Chirurgie.

Der nächste Schritt

Franziska Fessler war lern- und wissbegierig. Für sie gab es kein Stehenbleiben. Daher entschloss sie sich für die Ausbildung zur Notfallexpertin welche sie im Kantonsspital Winterthur machte. Eine berufsbegleitende Ausbildung während zwei Jahren. Schulblöcke im Wechsel mit praxisbezogenen Modulen, letztere begleitet von einer Fachperson.

Mit der Diplomarbeit zum Thema «Teamarbeit» und verschiedenen erfolgreich abgeschlossenen Prüfungen erhielt sie 2013 den Fachausweis Expertin Notfallpflege NDS HF der Höheren Fachschule Intensiv-, Notfall- und Anästhesiepflege in Zürich. Vom Team überzeugt blieb sie im Kantonsspital Winterthur. Die Einsätze verlangten rasche Entscheidungsfindung im Team mit einem Arzt, da die Patienten sich oftmals in lebensbedrohlichen Situation befanden. Franziska Fessler spürte bald, dass ihre Lebensphilosophie – mehr Zeit für den Menschen und unterstützenden Gespräche – an dieser Stelle nicht möglich waren. Nach fünf intensiven Jahren verliess sie die Notfallstation und entschloss sich für eine Ausbildung zur klassischen Masseurin und Akupunkturmasseurin.



Selbstständigkeit schafft Befriedigung

2017 eröffnete Franziska Fessler ihre Massage Clinic am Lindenplatz 3. Sie hatte ihren Traum umgesetzt und endlich genügend Zeit für die Menschen und ihre Anliegen. Dank ihres medizinischen Knowhows freut sie sich auch immer wieder über knifflige Fälle. Der Einstieg in die Selbstständigkeit ist Franziska Fessler gelungen. Fingerspitzengefühl und viel Leidenschaft für das Wohlergehen steht für sie bei der Arbeit in der Massage Clinic an oberster Stelle. Dank guter Nachfrage konnte sie ihr Team um zwei Personen erweitern. Eine interessante Mischung und an oberster Stelle, professionell und mit Fachwissen auf die Kunden eingehen zu können. Sie und das Team freuen sich über jeden Kunden, der sich entspannt lachend auf den Heimweg macht. Dankbar ist Franziska Fessler auch für die Unterstützung ihres Ehemannes. Der Betriebsökonom mit langjähriger Erfahrung kennt sich im aufwendigen technischen und administrativen Dschungel bei der Führung eines Unternehmens aus und sorgt für reibungslose Lösungen im Hintergrund.

Lebensmittelpunkt Wülflingen

Franziska Fessler ist bereits vor zehn Jahren nach Wülflingen gezogen. Sie arbeitet und lebt heute mit ihrer Familie am Lindenplatz. Der Sohn, ein dreijähriger Knirps, sorgt mit seinem Charm für viel Freude im Alltag. Die Freizeit verbringt Franziska Fessler gerne auf dem Velo in und um Wülflingen.

Gesucht: Revisor/Revisorin

Haben Sie Zeit und Lust, die Wulfilo-Buchhaltung einmal jährlich unter die Lupe zu nehmen?

Sonderbriefmarken zu verschenken

Bei Interesse senden Sie uns ein adressierte und frankiertes Kuvert, und sie erhalten die Marken umgehend.

Melden Sie sich bitte unter 079 302 74 60 oder per E-Mail:

redaktion@wulfilo.ch

«'s nasse Füdli ghört zum Markäzeiche»

Rückblick auf das Rutschbahnfest | rn

Den traditionellen ersten August konnte man beim klassischen Brunch geniessen oder wer es etwas actionreicher wollte, ging nach Neuburg hoch und liess alte Erinnerungen aufleben. Auch ein extra Shuttlebus fuhr hin und her und ein grosser Feldparkplatz stand zur Verfügung. Die 160 m lange Rutschbahn sah man schon von weitem. Und manch einer erinnerte sich an seine Kinder- oder Jugendzeit.

Welch grosser Spass ohne viel «Klimbim»! Freudige Gesichter rutschten mit Filzsäcken die Rutschte runter, es wurde gekreischet oder die Herausforderung angenommen, den Vorgänger mit seinem Tempo zu übertrumpfen. Das sehr aufgestellte Helferteam stand den grossen und kleinen Gästen zur Seite und verwöhnte sie auch mit feinen Köstlichkeiten und kühlen Getränken. Abends konnte man die farbig beleuchtete Rutschbahn und Livemusik im Festzelt geniessen. Nach langer Pause fand es wieder statt, das legendäre Rutschbahnfest. Ein großartiges Erlebnis mit diesem gewissen Hauch von der schönen, guten alten Zeit.



052 222 33 76
 Eckwiesenstrasse 20
 8408 Winterthur
 coiffure-sunneschy.ch
 Gratis-Parkplätze

modisch
 kreativ
 individuell

Coiffure
Sunneschy
 Damen - Herren - Kinder




Zahnarzt & Kieferchirurgie

Weisheitszähne Implantate
 Faltenbehandlung Zahnmedizin
 Kieferchirurgie Dentalhygiene

Praxis www.praxis-westphal.ch
Doktor **Tel. 052 222 88 44**
Westphal **Oberfeldstr. 158, 8408 Winterthur**



meta. Malatelier
 Lilian Maier
 Oberfeldstrasse 90
 8408 Winterthur
www.meta-malatelier.ch

Kinder-Kreativ-Atelier
Freies Malen & Gestalten:
 Im Malatelier mit verschiedenen Materialien auf Entdeckungsreise gehen & Vertrauen in die eigene kreative Kraft schöpfen. Jeden zweiten Dienstag von 16.30 – 17.45 Uhr, Alter: 6 – 10 Jahre, Preis: 25.–

Frei Bahnhof-Garage AG
 Der Familienbetrieb in Ihrer Region. 24h Abschleppdienst • Spenglerei



Schlossalstr. 211, 8408 Winterthur, T +41 52 224 01 01, www.freibahnhofgarage.ch



Kita SalZH
 Ein Stück Familie

In unserer Kita an der Espenstrasse gestalten wir den familiären Alltag gemeinsam mit den Kindern und bauen auf eine vertrauensvolle Zusammenarbeit mit den Eltern.

Kleine Abenteurer können in der Kita oder in der Natur auf Entdeckungsreise gehen und lernen so spielerisch, fürsorglich umsorgt und begleitet.

Kita SalZH, Espenstrasse 79, 8408 Winterthur
 +41 52 222 77 70 | kitaespenstrasse@salzh.ch

Infos auf SalZH.ch



Diverse Velos direkt ab Lager lieferbar. – **Übrigens: Wir haben auch E-Bikes!**

Bleiben Sie gesund und halten Sie sich fit mit Velofahren.

Kommen Sie vorbei
 oder besuchen Sie uns online:
www.bikedoc.ch




Velowerkstatt Wülflingen Wieshofstrasse 42b Telefon 052 222 00 26

Elektro Roos+Gut AG *Elektroinstallationen*
www.roosgut.ch

Schaffhauserstrasse 30 **René Roos** **Romano Gut**
 8400 Winterthur Mobil 079 636 13 61 Mobil 079 318 43 91
 Telefon 052 238 26 38 E-Mail roos@roosgut.ch E-Mail info@besser-mit-gut.ch
 E-Mail info@roosgut.ch

HARDPERCUSSION
SCHLAGZEUGSCHULE

052 213 23 63
www.hardpercussion.ch





meta. Malatelier
Lilian Maier
Oberfeldstrasse 90
8408 Winterthur
www.meta-malatelier.ch

Offenes Malatelier Jugendliche & Erwachsene

Freies Malen und Gestalten

Ausdruck in der Kreativität finden,
eintauchen, auftanken, ausprobieren
und bewusst sein.

Jeden zweiten Freitagabend,
18.30 – 19.30 Uhr, 30.–/25.– (Abo).

ELEKTRO BÜRGIN

...damit Ihr Strom sicher fliesst.

Wülflingerstrasse 68 - 8400 Winterthur
052 223 11 33 - elektro-buergin.ch

Elektrogeräte GmbH
TAWA
Technikumstrasse 16, 8400 Winterthur
tawa-elektrogeraete.ch
Electrolux, V-Zug, Miele, Bosch, Schulthess usw.
**LIEFERUNG
MONTAGE
SERVICE**
Telefon **052 212 99 25**

Inserate bitte an redaktion@wulfilo.ch



Der **Begegnungsort im Gartenpavillon** neben dem Ref. Kirchgemeindehaus ist jeden **Montag** (auch in den Schulferien) von 14 bis 17 Uhr geöffnet. Jassen, Spielen, Plaudern, gemütliches Beisammensein.

Ein Treffpunkt mit vielen Möglichkeiten – wir bringen Abwechslung in Ihren Alltag. Freiwillige sind Ihre Gastgeber und freuen sich auf jeden Besuch!

Leben in Wülflingen
info@lebeninwuelflingen.ch

Jeden 1. Donnerstag im Monat wird **LOTTO** gespielt.
Jeden 3. Donnerstag im Monat findet ein **Jassturnier** statt.

Sackgeld-Jobs

Brauchen Sie Hilfe im Garten oder im Haus?
Die Jugendlichen würden das gerne erledigen.

Verein Leben in Wülflingen / Tel. 079 302 94 60
info@lebeninwuelflingen.ch / www.lebeninwuelflingen.ch

WIR **BEWERTEN** FÜR SIE
WIR **VERMIETEN** FÜR SIE
WIR **VERKAUFEN** FÜR SIE



GRAF & PARTNER
Immobilien AG Winterthur

Mit besten Aussichten.



GRAF & PARTNER Immobilien AG
Winterthur
Schützenstr. 53, CH-8400 Winterthur
+41 (0)52 224 05 50
graf.partner@immobag-winterthur.ch
www.immobag-winterthur.ch

Für noch bessere Aussichten
auf nachhaltige Immobilienerfolge.


Zahnprothetik Praxis
Pascal Giboulot
www.zahnprothetik-praxis.ch

Hält Ihre Zahnprothese nicht mehr was sie verspricht,
dann kommen Sie in meine Praxis, und lassen Sie Ihre
Dritten von mir **kostenlos** kontrollieren!

Wieshofstrasse 42b, 8408 Winterthur, Telefon 077 203 77 58

Hopfen und Malz, Gott Erhalts | wr



Innovative Betriebe in der Euelwies

Allen Bierliebhabern ist dieser Sinnspruch geläufig. Bekannt sind auch die meisten Grossbrauereien in der Schweiz und im nahen Ausland. Doch auch bei uns in Wülflingen wird ein würziger Gerstensaft produziert, bei Euelbräu in der Euelwies 7a. Hier zählen nicht möglichst viele Hektoliter, sondern gute Qualität von 4 Bieren, die ab Oktober ganz neu in Bio-Qualität gebraut werden, versehen mit einem neuen Design. Vom einfachen Hellen, über ein würziges Amber, bis hin zum edlen Pale-Ale wird hier auch ein Alkoholfreies gebraut. Dank handwerklichem Können des Braumeisters, dank hervorragender Qualität des Malzes und einer ausgesuchten Hopfenwürze erzeugt Euelbräu die Biere vom Mälzen bis zur Abfüllung selbst. Das Resultat dieser Braukunst lässt das Herz jedes Bierliebhabers höherschlagen und der Durstige findet den geeigneten Durstlöscher.

Vom Korn zum Malz

Bei Wein ist das viel einfacher, man braucht nur die Trauben auszupressen und schon erhält man einen Saft mit vergärbarem Zucker und mit viel Sorgfalt einen guten Tropfen. Korn, Gerste oder Weizen sind da viel widerspenstiger und intensiver in der Verarbeitung. Im Wasser eingeweicht kann das Korn keimen, ist das optimale Stadium erreicht, wird der Vorgang durch Darren zum Stillstand gebracht. Nun erhalten wir das so wichtige Malz zur Weiterverarbeitung, indem es löslich ist und seine Enzyme entfalten kann. Wie auch beim Wein wird nicht nur eine Sorte von Trauben verwendet. Neben Pilsner- und Pale Ale-Malz werden auch Caramel und Röstmalze zugegeben, um den Geschmack zu beeinflussen. Nun erfolgt die Mahlung bzw. das Schrotten des Kornes. Die Zugabe von heissem Wasser ist nun ein wichtiger Faktor, denn die Temperatur beeinflusst Körper und Geschmack erheblich. 1519 wurde das bayrische Reinheitsgebot erstellt, damit alle Brauer nur gemälzte Frucht zum

Brauen verwenden durften. Diesem Gebot wird unter der Brauergilde auch heute noch nachgelebt. Die Qualität des Wassers ist ein weiterer Faktor, um ein gutes Bier zu brauen. Viele Brauereien besaßen deswegen eigene Quellen, denn allzu viele Mineralien könnten die Weichheit und Zartheit negativ beeinflussen. Die blättrige Dolde des Hopfens, ein Maulbeergewächs, das ein naher Verwandter des Cannabis ist, aromatisiert die Korn-Wassermaische und gibt ihre Bitterstoffe ab. Nun kommt der alles entscheidende Schritt, die Hefe kommt ins Spiel. Zucker wird in Alkohol und CO₂ umgewandelt und aus dem ursprünglichen Gerstensaft wird nun allmählich Bier. Eine kühle Lagerung bewirkt, dass sich die Hefe langsam absetzt, und ein untergäriges Produkt ist die Folge. Nach einer 2 bis 6-wöchigen Lagerung wird dann endlich filtriert und in Flaschen oder 20 Litertanks abgefüllt.

Samuels Schorle

Für das zweite Standbein der Brauerei gab der Sohn Samuel seinen Namen. Nun sind es nicht mehr schäumende Biekrone, mit denen man zum Wohle anstösst, sondern ausgewählte Fruchtaromen, die zum Trinken eines erfrischenden alkoholfreien Getränkes für Jung und Alt einladen. Die Natürlichkeit, d.h. ohne jegliche Zusätze produziert auf Basis von gebrühtem, ungesüsstem Tee ist massgebend bei diesem spritzigen Süssgetränk der speziellen Art. Die Bio- und vegan zertifizierte Produktlinie ist zu einem Spitzenreiter im Verkauf geworden. Kräutertees sind Grundlage dieser Getränkefamilie, die mit Zitrone- Himbeer- oder Rhabarbararomen und auch exotischen Früchten zu fünf verschiedenen Schorles verarbeitet werden. Samuel's Schorle eine neue Generation im Sortiment der Euelbräu. Will man Kindergeburtstage, Partys oder ein gemütliches Zusammensein mit Freunden feiern, steht seit neuestem ein weiteres spritziges und alkoholfreies Produkt, nämlich «Samuel Feiert» zum Verkauf bereit. Es geht auch ohne Champagner!

Der Familienbetrieb mit sozialer Ader.

Seit 2006 braut Daniel Reichlin sein eigenes Bier und bringt es auf den Markt. Dank guter Zusammenarbeit mit der Brühlgutstiftung wurde seit 2009 für behinderte Personen ein ideales Arbeitsumfeld im Fabrikationsbetrieb der Euelbräu geschaffen. So kann eine professionelle Produktion erhalten werden, die für alle Beteiligten eine Win-Winsituation bedeutet. Bereits 2013 konnten 1500 Hektoliter des feinen Gerstensaftes abgesetzt werden und die Nachfrage hat in den Folgejahren zugenommen.

Der Ausbau neuer grösserer Tanks, eine neue Abfüllmaschine und eine entsprechende Flaschenwaschanlage erforderten einen zusätzlichen Ausbau. So entwickelt sich die Familienbrauerei zu einem Betrieb, der neue Ideen kreierte, und so auch neue Arbeitsplätze schaffen wird. Nebst einem Direktverkauf, (immer am Freitag von 16.00 bis 18.30 Uhr und am Samstag von 10.00 bis 14.00 Uhr) können einige der Biere auch bei Detailhändlern, in örtlichen Coop Läden und in der Gastronomie erworben werden. Die Schorles findet man ebenfalls im Bio- und Detailfachhandel und in der Gastronomie. Euelbräu und Samuels Schorle ein Durstlöscher an schönen und heissen Sommertagen, ein Genuss aber auch für's ganze Jahr. Prost!



Fröhliche Italianità im Tertianum Papillon

Bei strahlendem Sonnenschein und südländischen Temperaturen, feierte das Tertianum Papillon in Wülflingen kürzlich sein traditionelles Sommerfest.

Mit herzlichen Willkommensworten begrüßte Geschäftsführer Nenad Kragic die Gäste und ihre zahlreich erschienenen Angehörigen. Carmen Laudadio, Pflegeleiterin und Standortleiterin des Tertianum Papillon und ihr kreatives Team holten für ihre Gäste quasi das Ferienland Italien nach Wülflingen. Rot-Grün-Weisse Ballone und schöne Blumenarrangements vermittelten im gemütlichen Garten mehr als einen Hauch südländischen Flairs.

Italienische Köstlichkeiten wie Schinken, Melone, erfrischende Salate und feine Grill-Spezialitäten mundeten den Gästen in dieser entspannten Atmosphäre ganz besonders.

Italienisches Duo mit Herz

Musik aus «bella Italia» durfte natürlich auch nicht fehlen. Die beiden gut gelaunten Musiker Sandro und Gino vermochten mit dem altbekannten «Marina – Marina – Marina» und vielen weiteren Liedern ihre Zuhörer sogleich in ihren Bann zu ziehen. Da wurde gerne mitgesungen, mitgeschunkelt. Einige Besucherinnen und Besucher wagten gar ein Tänzchen. Carmen Laudadio zeigte auf überzeugende Weise, dass sie nicht nur eine versierte und einfühlsame Pflegedienstleiterin ist, sondern auch noch eine

sehr gute Sängerin. Zusammen mit Musiker Sandro begeisterte sie die Zuhörer mit dem Song « Che dolce lei». Auch einige Lieder in Schweizerdeutsch fehlten zur grossen Freude der Gäste nicht.

«Seitens unserer Gäste und ihren Angehörigen durften wir für das gelungene Sommerfest begeisterte und dankbare

Feedbacks entgegennehmen. Die Angehörigen schätzen unsere grosse Kompetenz, unser Einfühlungsvermögen und den Respekt, den wir unseren Gästen mit einer Demenzerkrankung zu jeder Zeit entgegenbringen», sagt Laudadio.

Bernie Bernhard



Die bunten Fächer wurden von der Gartentherapeutin mit den Papillon-Gästen zusammen hergestellt. (Bild: pd)



Sänger Sandro und Carmen Laudadio begeisterten mit ihren gekonnten, musikalischen Darbietungen. (Bild: pd)

Massage und Gesundheitspraxis Im Schwimmbad Wülflingen

Öffnungszeiten: Dienstag – Freitag 10.00 – 20.00 Uhr
Samstag 10.00 – 16.00 Uhr

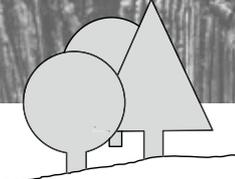
Tel. 079 703 94 96

anhaki@bluewin.ch / www.anhaki.ch

Monte Civetta Restaurant · Pizzeria

Wieshofstrasse 44
8408 Winterthur
Telefon 052 222 19 57

MO-FR 10.00–14.00 & 17.00–23.30 Uhr
SA 17.00–23.30 Uhr / Sonntag Ruhetag
Säli bietet Platz für 40 Personen



**Sennhauser
Schreinerei GmbH**

Wartstrasse 289
8408 Winterthur
Tel. 052 222 18 68 sennhauser.schreinerei@gmx.ch

Traditionelle Chinesische Medizin



Isabella Gut-Bonatesta
Dipl. Akupunktur SBO-TCM
Oberfeldstr. 75
8408 Winterthur
Tel: 052/222 53 20



FATZER OPTIK AG 

Brillen • Kontaktlinsen • Optometrie • Low Vision

Oberfeldstrasse 158, 8408 Winterthur
Tel. 052 222 07 80
www.augenzentrum-wuelflingen.ch

Klarsicht für aktive Menschen!

Wülflinger Forum

Weil wir hier zu Hause sind.



www.wuelflinger-forum.ch
kontakt@wuelflinger-forum.ch

seit 1968



Riedhofstrasse 57
www.garageneuburg.ch
Winterthur

AUTOFIT Partner

Garage Neuburg AG

An- und Verkauf aller Marken
Reparaturen und Service aller Marken
BON Fr. 50.– pro Auftrag ab Fr. 300.–

KosterAG

AUTOELEKTRO•GARAGE

Wülflingerstrasse 273, 8408 Winterthur Telefon 052 222 10 57



Sporrer
Restaurant

Gutbürgerlich und immer ein Genuss.

www.sporrer.ch



ein gutes gefühl zu hause zu sein

Schlafwochen

jetzt Matratzen eintauschen
beim Schlafexperten in Wülflingen

wendt wohnen + schlafen . wülflingerstrasse 245 . 8408 winterthur . +41 52 226 01 70 . www.wendt.ch



JOS. KRUG & CO. WEINKELLEREI

OBERFELDSTR. 106 | 8408 WINTERTHUR

TEL 052 222 19 07 | FAX 052 222 81 51

SELBSTGEKELTERTE LANDWEINE | SCHWEIZER WEINSPEZIALITÄTEN
DIREKTIMPORT AUS ITALIEN | FRANKREICH | SPANIEN | OLIVENÖL



**Wir erledigen sämtliche
Arbeiten rund ums Auto
nach Ihren Wünschen.**

Die freundliche Garage
in Ihrer Nähe!

Riedhofstrasse 158 Tel 052 223 22 67
8408 Winterthur www.radhofgarage.ch



PODOLOGIE
FUSSPFLEGE-PRAXIS

Ihr Wülflinger Podologie-Team

Karin Pompeo und Zikica Ljubomirovic

freut sich auf Sie und Ihre Füsse!

Podologie-Fusspflegestudio GmbH
Wülflingerstrasse 265 | 8408 Winterthur | Telefon 052 222 78 96

Herz-Kreislauf-Check mit 20%
Reservieren Sie einen Termin bis am 15. Oktober
welcher bis Ende 2022 wahrzunehmen ist.

toppharm

Apotheke Wülflingen

Ihr Gesundheits-Coach.

Wulfilo Herzcheck, Claudia Fäh, Wülflingerstrasse 254, 8408 Winterthur, Telefon 052 222 32 79
apo.wuelflingen@ovan.ch, www.apotheke.ch/wuelflingen



Manuel Anderegg
eidg. dipl. Immobilien-Treuhänder, Betriebsökonom FH



ANDEREGG
Immobilien-Treuhand AG
Immobilien in guten Händen - seit 1984



Heinz Bächlin
Grundbuch- und Immobilien-Fachmann

«Der Verkauf Ihrer Immobilie ist Vertrauenssache.
Wir sind Ihre Experten für Immobilien.»

Telefon 052 245 15 45 • www.anderegg-immobilien.ch • Winterthur
Wir sind ein Familienunternehmen - lokal verankert, regional vernetzt

Lesetipp_{lrm}

Die Wut, die bleibt

Wenn eine Mutter sich das Leben nimmt

Plötzlich springt die Mutter vom Balkon, während sie vorher noch Kartoffeln für das Abendessen geschält hat. Die Familie sitzt am Tisch und sieht fassungslos zu. Mit diesem Knall fängt der Roman an und schiebt den Leser direkt in die Geschichte hinein. Es sind drei Ansichten und drei Leben, die in der Wut der zwei Frauen beschrieben werden. Einerseits wird die Perspektive, der sich in der Pubertät befindenden Tochter Lola beschrieben und gleichzeitig Sarahs beste Freundin, welche sie schon seit Kindertagen kennt. Beide setzen sich mit dem Tod ihres Vorbildes auseinander und merken in der Trauer, wie schwer es Sarah hatte. Einerseits kämpfte sie mit dem perfekten Mutterbild und andererseits haderte sie mit ihrer Erschöpfung und dem stetigen Kampf um die eigenen Ressourcen.

Für Lola ist es ein enormer Verlust, welche ihre Wut so signifikant ansteigen lässt, dass sie ihre Gefühle kaum mehr wahrnehmen kann und sich mit ihrer besten Freundin versucht abzulenken. Helen stellt indessen plötzlich ihr Leben infrage, ihre Partnerschaft und ihr nicht Muttersein. Sie springt in das Leben ihrer Freundin ein und versucht die Familie zu unterstützen, aber auch deswegen, dass sie Sarah doch noch nahe sein kann. In diesem Moment erkennt sie, wie unerträglich es für Sarah gewesen sein muss und wie wenig sie unterstützt wurde.

In diesem Roman werden die Auswirkungen einer erschöpften Mutter und Teilzeitarbeitenden intensiv und realitätsnah aufgezeichnet. Ebenso die Verarbeitung eines Suizids, welche die Stufen und Phasen der Trauer und Wut sehr authentisch aufzeigt. Aber auch die relevanten und verbesserungsfähigen Lücken des Sozialsystems werden beleuchtet, die erschreckend, aber auch wichtig sind um die Betriebsblindheit der Care Arbeit und des Mutterseins wieder wertzuschätzen.

Die Autorin Mareike Fallwicl schreibt zwar in fiktiver Form und macht so mittels dieses Romans, diese doch schwere Thematik etwas verdaulicher. Was dieses Buch besonders kennzeichnet, ist die gendergerechte Sprache und auch die verschiedenen Facetten der Wut nach so einem tragischen Erlebnis und wie man damit umgehen kann.

Mareike Fallwicl Die Wut, die bleibt

Verlag: Rowohlt

ISBN: 978-3-498-00296-1

ca. Fr. 33.-

Erhältlich in allen Buchhandlungen
oder Bibliotheken.

Herbstliches Bücherspektakel in der Bibliothek

Die Tage werden wieder kürzer, Handschuhe und Wollpullover werden aus dem Schrank geholt, die ersten Blätter fallen von den Bäumen. Der Herbst kommt und mit ihm Zeit für gemütliche Leseabende.

In der Bibliothek Wülflingen finden Sie Bastelbücher für die schönste Laub-Deko, Kochbücher voller Wohlfühl-Rezepte für die kalte Jahreszeit, Romane für verregnete Sonntage und und und.

Ein Besuch lohnt sich aber nicht nur wegen all den spannenden Medien, die auf Sie warten. Im November finden auch dieses Jahr die Maker Days statt. Die Bibliothek wird dann zur Werkstatt, zum Labor, zur Spielwiese.

Das Publikum kann im Rahmen von Präsentationen, Workshops und Mitmach-Aktionen die verschiedensten analogen und digitalen Angebote ausprobieren. Von Windenergie und Synthesizer über Lasercutter und Siebdruck war letztes Jahr alles vertreten. Was es diesen November alles zu entdecken gibt

erfahren Sie auf der Homepage der Winterthurer Bibliotheken (www.winbib.ch) oder direkt vor Ort in den Quartierbibliotheken und der Stadtbibliothek.

Bücher kommen aber auch im November nicht zu kurz. Daniela Binder von der Buchhandlung Obergass stellt am Bücherspektakel am Mittwoch, 16. November 2022 von 19.00 bis 20.00 Uhr die aufregendsten Lese-Highlights der Saison vor. Im Anschluss gibt es die Möglichkeit, bei einem kleinen Apéro weitere Lesetipps mit den Bibliotheksmitarbeitenden und Daniela Binder auszutauschen. Wer so lange nicht warten mag, findet in unseren Buchtipps schon jetzt neue Inspiration.

Der langerwartete neue Roman von Isabel Allende ist da! Er erzählt die Geschichte von Violeta del Valle. Geboren 1920 in eine Zeit voller Aufruhr: Die spanische Grippe, die Weltwirtschaftskrise, die Nachwirkungen des ersten Weltkrieges.

Veranstaltungskalender Bibliothek Wülflingen

Geschichtenkiste

Jeden Mittwoch um 16.00 Uhr

Bücherzwerge

Für Eltern mit ihren 1- bis 3-Jährigen
Ohne Anmeldung

Samstag, 08.10.2022 10.00 – 10.30

Samstag, 12.11.2022 10.00 – 10.30

Samstag, 10.12.2022 10.00 – 10.30

Winter Miniclub

Für 2- bis 4-Jährige in Begleitung eines Erwachsenen mit Anmeldung an bibliothek.wuelflingen@win.ch

oder unter Tel. 052 267 30 48

Dienstag, 06.12.2022, 09.30 – 10.15
und 10.30 – 11.15 Uhr

Mittwoch, 07.12.2022, 09.30 – 10.15
und 10.30 – 11.15 Uhr

Helferhunde

Leseförderung unterstützt durch

Helferhunde mit Anmeldung an

bibliothek.wuelflingen@win.ch

oder unter Tel. 052 267 30 48

Samstag, 08.10.2022 10.00 – 11.00

Samstag, 12.11.2022 10.00 – 11.00

Makerdays 2022

(9./12./16./19. November)

Mittwoch, 09.11.2022 und 16.11.22

14.00 – 18.00 Uhr

Samstag, 12.11.2022 und 19.11.22

je nach Öffnungszeiten der Quartierbibliotheken.

Bücherspektakel mit Daniela Binder

Mittwoch, 16.11.2022, 19.00 – 20.00

Daniela Binder von der Buchhandlung

Obergass präsentiert spannende

Lesetipps, die im Anschluss direkt

ausgeliehen werden können.

Kamishibai

Mittwoch, 14.12.2022, 16.00 – 17.00

Reguläre Öffnungszeiten:

Dienstag – Freitag 9.00 – 13.30 Uhr

(unbedient)

13.30 – 18.30 Uhr

Samstag 10.00 – 16.00 Uhr

Unser Küchen-Chef empfiehlt:



Ist Ihre Küche noch gut in Form, doch besteht der Wunsch mit einem sanfteren Eingriff etwas neuen Schwung in den Küchenalltag zu bringen? Stottert der Kühlschrank oder tropft der Wasserhahn? Ist die Arbeitsfläche in die Jahre gekommen und an vielen Orten der Lack ab? – Als Küchengerätespezialist bringen wir Ihre Küche wieder in Schwung und es entsteht im Nu und mit moderaten Kosten ein neues Küchenerlebnis, ein **elggerküchenlifing** eben.

Martin Tanner freut sich darauf, gemeinsam mit Ihnen festzulegen was erneuert wird, damit Sie Ihre Küche wieder ohne Wenn und Aber geniessen können:

Telefon 052 368 61 64

martin.tanner@elibag.ch

Aus Alt mach Neu!

ELIBAG

Küchen Innenausbau Türen

NachWunsch | NachMass | Nachhaltig

**Grosse Küchen- & Türenaustellung
Samstagsvormittag geöffnet, gratis P**

Obermühle 16b, 8353 Elgg

Tel. 052 368 61 61, www.elibag.ch

info@elibag.ch

Gutgelaunte Gäste an der Dorfet





100 Jahre Eingemeindung
2022 jährt sich die Eingemeindung von Wülflingen zum hundertsten Mal

DER ANSCHLUSS AN DIE NACHBAREN
Am 1. Januar 1922 wurde die Gemeinde Wülflingen mit der Gemeinde Betschwil im Kanton Thurgau eingemeindet. Dies war ein wichtiger Schritt in der Entwicklung der Gemeinde, da sie nun besser an die umliegenden Gemeinden angeschlossen war. Die Eingemeindung brachte auch neue Möglichkeiten für die Entwicklung der Gemeinde mit sich.

100 Jahre Eingemeindung
1922 jährt sich die Eingemeindung von Wülflingen zum hundertsten Mal. In diesem Jahr wurde die Gemeinde Wülflingen mit der Gemeinde Betschwil im Kanton Thurgau eingemeindet. Dies war ein wichtiger Schritt in der Entwicklung der Gemeinde, da sie nun besser an die umliegenden Gemeinden angeschlossen war. Die Eingemeindung brachte auch neue Möglichkeiten für die Entwicklung der Gemeinde mit sich.

100 Jahre Eingemeindung
1922 jährt sich die Eingemeindung von Wülflingen zum hundertsten Mal. In diesem Jahr wurde die Gemeinde Wülflingen mit der Gemeinde Betschwil im Kanton Thurgau eingemeindet. Dies war ein wichtiger Schritt in der Entwicklung der Gemeinde, da sie nun besser an die umliegenden Gemeinden angeschlossen war. Die Eingemeindung brachte auch neue Möglichkeiten für die Entwicklung der Gemeinde mit sich.

100 Jahre Eingemeindung
1922 jährt sich die Eingemeindung von Wülflingen zum hundertsten Mal. In diesem Jahr wurde die Gemeinde Wülflingen mit der Gemeinde Betschwil im Kanton Thurgau eingemeindet. Dies war ein wichtiger Schritt in der Entwicklung der Gemeinde, da sie nun besser an die umliegenden Gemeinden angeschlossen war. Die Eingemeindung brachte auch neue Möglichkeiten für die Entwicklung der Gemeinde mit sich.



Jederzeit bereit | wr

Im Einsatz für mobilitätseingeschränkte Personen

1977 wurde BTW ins Leben gerufen. Eine zündende Idee stand hier wohl Pate. Mitmenschen, die durch eine Einschränkung öffentliche Verkehrsmittel nur schlecht benutzen können oder für die eine Taxifahrt schlicht zu teuer wäre, denen sollte dank dem Einsatz von BTW die Mobilität vereinfacht und finanziell tragbar gemacht werden. Während sieben Tagen in der Woche stehen sieben bestausgerüstete Fahrzeuge (ein neues ist bereits in Planung) zur Verfügung. Also sind 56 Fahrerinnen und Fahrer das ganze Jahr für Behindertentransporte auf Abruf bereit. So fahren moderne und mit Hebebühnen für Rollstühle ausgerüstete Autos mobilitätsbehinderte Personen zum Arzt, zur Therapie, zu Kuraufenthalten oder Ferien, aber auch zum Einkaufen oder zu einer Fahrt ins Grüne. Die gutausgebildeten Fahrer ermöglichen so vielen Mitmenschen Transporte aller Art zu einem günstigen Preis, in der Stadt, in der ganzen Schweiz und sogar im nahen Ausland.

Ehrenamtliche Fahrdienste

In der heute so gestressten und nur auf Profit ausgerichteten Welt ist es nicht selbstverständlich, dass das Fahrerteam von BTW ehrenamtlich und zu jeder Zeit bereit ist.

Die Wülflinger Willi Pfeiffer, Urs Gilgen und Bruno Marchesi gehören ebenfalls zu den bestausgebildeten Chauffeuren der BTW und sind auch im Vorstand tätig. Neben einer bequemen und sicheren Fahrt wird auf Wünsche der Kunden hilfreich eingegangen. So werden auch mal schwere Einkaufstaschen zur Wohnung gebracht oder Gehbehinderte mit dem Rollstuhl zum Arzt oder Spital gefahren. Also rundum ein fürsorglicher Service zu einem moderaten Preis. Damit man aber allen Anforderungen gerecht werden kann, ist die BTW auf neue Fahrer angewiesen. Gerne werden Neufahrer, besonders auch weibliche, im Team aufgenommen und fachgerecht in die nicht immer einfache Arbeit eingeführt. Fühlen Sie sich angesprochen, sind Sie noch fit und nicht über 70 Jahre, melden Sie sich unter der Telefonnummer 052 202 22 44 oder per E-Mail (info@btw-winti.ch) und Sie werden mit offenen Armen aufgenommen.

Spenden unterstützen BTW!

Da der gemeinnützige Verein ohne staatliche Subventionen auskommen muss, ist er auf externe Spenden von wohlwollenden Gönnern angewiesen. Nur durch den unentgeltlichen Einsatz der Fahrerinnen und Fahrer, durch den Jahresbeitrag von 30 Franken und durch ansehnliche Spenden und Gönnerbeiträge können äusserst günstige Transportfahrten angeboten werden. Fahrten inner-



V.l.n.r.: Urs Gilgen, Willy Pfeiffer, Bruno Marchesi

halb der Stadt kosten 15 Franken; für Fahrten ausserhalb wird ein Kilometerpreis von Fr. 1.50 verrechnet. Für mitfahrende Begleitpersonen ist die Fahrt gratis. Was ÖV und Taxis nicht können, ergänzt der Behinderten Transport Winterthur.

052 202 22 44 gibt gerne Auskunft!

Interessierte Personen erhalten zu Bürozeiten immer eine kompetente Antwort, sei es über die Disposition von Fahrgelegenheiten, über Mitgliedschaft und Reservationen. Die Hilfsbereitschaft der Fahrer ist jederzeit gewährleistet und Ehrensache. Über Spesenregelung, Wartezeiten, Annulation und Zahlungsmodus gibt die Dispo gerne Auskunft und reserviert die gewünschten Fahrten. BTW ist auch Partner von «PROMOBIL» und akzeptiert entsprechende Fahrgutscheine. Mit Geschenkgutscheinen besteht die Möglichkeit, Angehörigen eine Freude zu bereiten, die dann von den Betroffenen jederzeit in Anspruch genommen werden kann. Um das Fortbestehen dieser gemeinnützigen Organisation zu sichern, ist der Behinderten Transport Winterthur weiterhin auf neue Vereinsmitglieder, zusätzliche Fahrerinnen und Fahrer und das Wohlwollen von Spendern und Gönnern angewiesen. BTW schliesst eine Lücke zum Wohle vieler Mitmenschen. Für Wulfilo ist es Ehrensache, dieses Projekt mit einem Beitrag zu unterstützen.



zahnarztpraxis

am lindenplatz

dr. med. dent. markus faas



Für Sie in Wülflingen
seit 1953

- Allgemeine Zahnheilkunde
- Zahnheilkunde Für Senioren / 60+
- Implantate (zertifiziert)
- Prothetik / Zahntechnik
- Dentalhygiene / Zahnreinigung
- Rekonstruktive Zahnmedizin

Lindenplatz 1, Winterthur-Wülflingen
Tel. 052 222 25 33

«Mobilität,
die Freude macht.»

SCHLOSS-GARAGE.COM

Ohne unsere Inserenten könnte
der Wulfilo nicht erscheinen.
Wir bedanken uns herzlich.

Pfeifer Kaminfeger GmbH

Inhaber W. Peter

Friedhofstrasse 23
8406 Winterthur
Telefon 052 202 98 08
Fax 052 317 40 77
Mobil 079 671 40 70
info@pfeiferkaminfeger.ch
www.pfeiferkaminfeger.ch



Ihr Kaminfegergeschäft! Wir freuen uns auf Ihren Anruf!

trattoria da Mario

Mario Medulla

info@trattoriadamario.ch
Telefon: 052 222 51 68
Mobile: 079 532 52 00

trattoria da Mario

Wülflingerstrasse 227a
8408 Winterthur
www.trattoriadamario.ch

PAUL HERZOG AG

HAUSTECHNIK SANITÄR HEIZUNG REPARATURSERVICE

8408 Winterthur • Papiermühleweg 19 • Postfach

Telefon 052 222 91 21 • Fax 052 222 95 30 • info@paulherzogag.ch

seit 1962

HATT

GARTENBAU

plant,
baut,
renoviert
und pflegt Gärten aller Art

Tel. 052 222 19 65 • www.hatt-gartenbau.ch

Abwechslung fällig?

Wir zaubern Lebensfreude in
Ihre 4 Wände

www.maler-stahel.ch

STAHEL & CO AG

Der Maler fürs Leben

WIWÜ GmbH

ELEKTROANLAGEN

Winterthur Wieshofstrasse 36 052 222 30 21

TRANSPORTE
GEBR. SCHENKEL
WINTERTHUR



schenkel transporte | mitdenken, bewegen, anpacken
 tel. 052 224 01 11 • www.schenkel-transporte.ch

Die Baumschule
 mit Charme...



Aquilegia

Im Garten zuhause

Hettlingen

www.pflanzencenter.ch

052 233 15 25

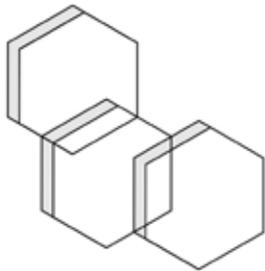
AWD

GARAGE

Im Hölderli 15
 8405 Winterthur-Seen

awd-garage.ch

Ihr freier Subaruspezialist!



UNTERNEHMENSBERATUNG METTLER GMBH

STEUERERKLÄRUNGEN · BETRIEBSGRÜNDUNGEN
 ERBTEILUNGEN · LIEGENSCHAFTENVERWALTUNGEN
 BUCHHALTUNGEN · TREUHANDDIENSTLEISTUNGEN

MAIENRIEDWEG 40 · 8408 WINTERTHUR
 TEL: 052 226 04 04 · E-MAIL: OFFICE@UBMETTLER.CH



Il Grottino del Vino

Weinimport · Weinhandel · Enoteca · Grappa

Fortunato G. Monteleone
 Wülflingerstrasse 226
 CH - 8408 Winterthur

Tel. 079 209 91 48
 Fax 052 222 34 29
 ilgrottino@hotmail.com



Raffinierte Mittagsmenüs und genussvolle Desserts

Ihr Treffpunkt im Quartier

Von Montag bis Freitag servieren wir Ihnen am Mittag unsere feinen saisonalen Gerichte sowie am Nachmittag unsere gluschtigen Coupes und Kuchen.

Ob im Restaurant oder auf der Sonnenterrasse: schön, wenn Sie unser Gast sind!

Café Restaurant Wyden
 Euelstrasse 48, 8408 Winterthur
 052 224 55 33

www.cafe-restaurant-wyden.ch

BRÜHLGUT
 STIFTUNG

café restaurant wyden

Umbau & Sanierung
 Neubau
 Holzbau
 Schadstoffsanierung
 Betonbearbeitung
 Kleinaufträge

Bauen ist unsere Leidenschaft

www.bwt.ch

Winterthur 052 224 31 31

Zürich 044 325 18 18

Unermüdliches Werken | bo

Über 70 Kinder haben, zusammen mit 20 Helfern und Betreuern, beim Quartiertreff Holzlegi ein grossartiges Bauwerk erstellt.

Das Projekt Hüttenbau ist zum festen Bestandteil in der ersten Ferienwoche geworden und erfreut nicht nur die Kinder. Die Eltern sind stolz auf ihre Sprösslinge und bewundern die Baukunst, die sie mit Hilfe von erfahrenen Leuten erschaffen haben.

Das Helfer-Team hatte wahrlich viel zu tun, musste doch täglich für rund 110 Personen ein währschaftes Menu auf dem Tisch stehen.

Trotz grosser Hitze herrschte ein emsiges Treiben auf dem Platz. Wurde gerade nicht gebaut, konnten sich die Kinder bei einem Spiel oder beim Basteln vergnügen.

Nach einer Woche mit viel Spass und harter Arbeit wurde das Bauwerk den Angehörigen vorgestellt und mit einer kleinen Feier der Hüttenbau 22 abgeschlossen.

Ein Erlebnis, das kaum in Vergessenheit geraten wird!

Das von der Stadt zur Verfügung gestellte Holz wird am Tag danach von einem Bauern abgeholt und für die Schnitzelheizung verarbeitet.



Ein Samstagmorgen im Dorf

Für Frühaufsteher und Samstagsgeniesser/innen. | rn

Morgenstund hat Gold im Mund

Wenn die Fischreier morgens um 6 Uhr ihre grossen Flügel aufschlagen und laut kreischen, ist für manch einen die Nachtruhe endgültig beendet. Die Tösswege werden von Hundehalter/innen und Sportler/innen aktiv genutzt, um den Samstagmorgen geschäftig zu starten. Die Quartiere erwachen langsam, die ersten Vorhänge werden zur Seite gezogen und die Fenster geöffnet, um die Bettlaken auszuschütteln. Gelegentlich hört man die ersten Kinderlaute oder ein Husten. Kaffeetassen werden auf die Balkone getragen, kleine Frühstücksteller werden mit Zopf und feiner Konfitüre bestückt und manche begeben sich gemütlich zum Dorf, während andere noch fein säuberlich ihre Einkauflisten schreiben und ihr Leergut ordentlich in Säcke verstauen, um sie später zu entsorgen.



Ein gutes Buch kann entschleunigen

Ein guter Tag fängt morgens an

Ein Samstagmorgen ist ein schöner Anfang, es liegt Spannung in der Luft, etwas Gutes kochen am Abend, sich mit Freunden treffen, die Kinder geniessen oder der Trägheit und Muse frönen. Wie ein spannendes Buch fertigenlesen oder den Nachmittag mit einem Museumsbesuch zu gestalten. Auch die Natur kommt nicht zu kurz und viele freuen

sich auf einen ausgedehnten Spaziergang durch Wiesen und Felder oder flanieren gemütlich an der Töss. Doch im Morgen liegt der Zauber inne. Und wer es nicht so poetisch mag: Der frühe Vogel fängt den Wurm! Samstagmorgen sind schön. Sie sind aufregend und doch gemütlich, sofern man nicht arbeiten gehen muss.



Ab zur Entsorgungsstelle

Männersache?

Die Strassen sind noch nicht so befahren, wenn man mit dem Fahrrad die ersten Besorgungen machen möchte und wer es gelassen angehen will, setzt sich erst mal in ein Café im Dorf. Denn schon um acht kann man ein reges Treiben beobachten, die ersten Männer kommen mit vollen Taschen zur Recyclingstelle. Und seit längerer Zeit stelle ich mir die Frage, ist das wirklich eine so typische Männersache? Ich mag es zu entsorgen, und stelle oft fest, dass ich mich da eher zum raren Geschlecht mache, wenn ich mit meinen Flaschen und Dosen unterwegs bin.

Samstagmorgen im Coop

Im Coop nebenan, wechselt es dann klischeehaft und die Frauen stehen mit ihren Einkaufswagen vor den Regalen und schauen sich die neuen Produkte an, währenddessen die Männer wippend danebenstehen und die Liste hochhalten. Nein, Schatz, wir haben uns auf Risotto festgelegt, wir benötigen keine Thainudeln. Vereinzelt hört man eine Zankerei oder Kinder, die unbedingt eine Capri-Sonne wollen. Und stellenweise rempelt sich ein Jugendlicher

durch die Regale, um sich schnell noch ein Erfrischungsgetränk zu holen. Draussen bellen die Hunde, weil sie dachten, sie würden spazieren gehen, jetzt aber auf Frauchen oder Herrchen warten müssen. Unten in der Tiefgarage werden Kisten mit Wasser oder Bier in die Ladefläche gehievt. Autotüren aufgemacht und zugeknallt.



Freie Bahn für Frühaufsteher

Besonnener geht es dann schon auf dem Marktplatz her

Lokales Gemüse wird sorgfältig in die Körbe gelegt. Kaffeetassen klirren auf den hölzernen Tischen und der Duft von frischem Brot lädt zum wohligen Einatmen ein. Manch



Erstmal einen Eiskaffee geniessen

einer kommt in Versuchung, sich noch ein schönes Stück Kuchen zu holen für den Nachmittagstee oder das Brötchen für zwischendurch, weil man einfach geniessen möchte. Mich fasziniert immer wieder die Bibliothek; mitten im Treiben sitzen da Menschen und schauen sich Bücher an und ich denke an meine Bücher und ein angenehmer Schauer überkommt mich beim Gedanken, wie ich abends dann die Seiten umschlagen kann und mich in Geschichten vertiefen darf.

Doch wer denkt, es gäbe nur Einkaufen und Gaumenfreunde, irrt sich. Einige Strassen weiter werden fleissig Bärte gestutzt und die Frauen können sich beim Coiffeur verwöhnen lassen, sei es Haar oder Gesicht, weit gehen muss man nicht.



Ob für sich selbst oder als Mitbringsel: Blumen kommen immer gut an.

Und wer geschmackvolle Blumen oder ein Geschenk holen möchte, kann sich im «Geschenklädli» verweilen und findet bestimmt immer etwas Hübsches. Oft kommt man mit einer Trouville heraus, welche man gar nicht wollte und dann so schön findet, dass man es nicht lassen kann. Und wer sich etwas Gutes tun will, hüpfert auf sein Fahrrad oder geht saunieren in kälteren Zeiten. Oder besucht bei sommerlichen Temperaturen das Freibad. Oder spaziert an die nahegelegene Affenschlucht. Man sollte das Dorfleben etwas kultivieren, geht es mir durch den Kopf, die lokalen Angebote nutzen und nicht immer dem Stadtleben frönen. Auch wenn es verheissungsvoll ist, denn was bleibt ist mehr Zeit, um den Samstagmorgen umso mehr zu geniessen. Wo immer man auch möchte.

Bevor Ihnen
das Dach
über dem Kopf
wegrostet...

SPENGLEREI LYNER AG

- Spenglerarbeiten an Steil- und Flachdächern
- Neu- und Umbauten, Reparaturen, Expertisen
- Blechdächer, Einfassungen, Dachrandprofile
- Lukarnenverkleidungen, Kamine, Blitzschutz
- Dachreinigung und Unterhalt, Ziegel ersetzen
- Flachdachabdichtungen, Betonkernbohrungen
- Sonnenkollektor- und Photovoltaikanlagen
- **NEU auch Metallbau**

Tel. 052 222 14 05 • 8352 Rätterschen • www.spenglerei-lyner.ch

Leserbriefe

Wir freuen uns über Zuschriften, die auf Artikel in unserer Dorfzeitung Bezug nehmen.

musikschule - prova



- Unterricht für Kinder bis Erwachsene
- vielfältiges Zusammenspielangebot
- Eltern-Kind-Singen ab 18 Monate
- diverse Chöre + Frühunterricht

Tag der offenen Tür: So, 13.11., 10-13 Uhr

Musikschule Prova - Archstrasse 6 - Winterthur - www.prova.ch

stadler

publishing

Grafik
Design
Druck

Wingertlistrasse 41
8405 Winterthur
Tel. 052 243 13 22




Zum Zmorge
Zum Zmittag
Zum Zvieri
Zum Kafi

Klinik Schlosstal
Wieshofstrasse 102
8408 Wülflingen

Restaurant | Cafeteria
Grosse Gartenterrasse

Mo-Fr 07-17 Uhr
Sa, So, Feiertage 13-17 Uhr

Integrierte Psychiatrie Winterthur – Zürcher Unterland | T 052 264 33 33 | info@ipw.ch | www.ipw.ch

Es. Kosmetik

Elisabeth Strässle

- Kosmetik für Sie & Ihn
- Fusspflege
- French Pedicure
- Haarentfernen
- Mobile Fusspflege

Wülflingerstrasse 242, 8408 Winterthur
052 / 222 54 62, 079 / 638 25 59
info@es-kosmetik.ch, www.es-kosmetik.ch

FDP
Die Liberalen

LISTE
3

bisher

Dieter Kläy
Am 12.02.2023 wieder
in den Kantonsrat

**«Berufsbildung stärken –
Perspektiven für Arbeitsplätze schaffen.»**

www.dieterklaey.ch

Lynner

Genuss seit 1903

Manchmal fragt man sich, wie gesund unsere Versicherten eigentlich sind, wenn sie all die verordneten Medikamente vertragen.

Moralische oder unmoralische Bücher, dergleichen gibt es nicht. Bücher sind gut geschrieben oder schlecht geschrieben, sonst nichts.

Freizeit nennt man die Zeit, die man mit Arbeiten zubringt, für die man nicht bezahlt wird.

Der Opernsänger lebt wie ein Spitzensportler. Mit dem Unterschied, dass er keinen Start absagen darf.



"Lasst uns vor dem Schuss noch ein Selfie machen, Herr Landvogt!"

Illustration aus dem Buch
«Tellspele» von Peter Hürzeler

Wir freuen uns
über Artikel aus dem
Dorfleben.

 **HEV** Region Winterthur

**Engagement und Dienstleistungen
für Hauseigentümer – auch in Wülflingen.**

Alles aus einer Hand:

- ✔️ Rechtsberatung
- ✔️ Verkauf
- ✔️ Bewertung
- ✔️ Vermietung
- ✔️ Wohnungsabnahme
- ✔️ Bauberatung

 **Online-Ratgeber Wohneigentum**
Erhalten Sie eine seriöse und unabhängige Empfehlung von erfahrenen Fachexperten.
www.hev-ratgeber.ch


Ralph Bauert
Geschäftsführer

Profitieren Sie von den HEV-Vorteilen: www.hev-winterthur.ch • 052 212 67 70

Damals in Wülflingen...

Bis zur Neugestaltung des Lindenplatzes stand an Ostern und am Kirchweihsonntag (erstes Wochenende im September, seit der Glockenweihe 1871) auf dem Lindenplatz eine Reitschule. Angetrieben wurde sie ursprünglich mit reiner Muskelkraft: An einer senkrechten Nabe in ihrem Innern waren Speichen angebracht, die mit der Tragfläche verbunden waren. Dort stellten sich die Jugendlichen auf, die sich als «Antreiber» verpflichtet hatten, jeder in seinem Abschnitt. Auf den Pfiff der Betreiberin legten sich die Buben kräftig ins Zeug und brachten die Reitschule in Schwung. Ein weiterer Pfiff bedeutete das Ende der Fahrt.

Als Belohnung für die erlittenen Strapazen durften die «Triebkräfte» in der Schiessbude drei Mal gratis auf künstliche Blumen schießen. Trafen sie daneben, waren sie auf das Wohlwollen des Schaustellers angewiesen, um doch noch zum verdienten Lohn zu kommen, zum Beispiel in Form von Bürli und Cervelat.

In den Annalen wird von einem Zwischenfall in den 1950er Jahren berichtet. Damals



Seltene Aufnahme der Reitschule um 1900

pflegte Ida Perret-Benz, Wirtin im «Hirschen», die erste Fahrt zu sponsern. Der Ansturm der Kinder war entsprechend riesig. So gab es einmal, kaum war das Gefährt in Bewegung, einen lauten Knall, und vorbei war das Reitvergnügen. Offensichtlich hatte das

Getriebe der Überbelastung nicht standgehalten. Die Reitschule blieb dann bis zum Ende der Chilbi ausser Betrieb.

Text: nach Werner Müller

Bild: Dorfmuseum (Sammlung Emil Perret)

1. Augustfeier auf dem Taggenberg

Die Bundesfeier auf dem Taggenberg mit Blick auf Wülflingen hat eine lange Tradition. Die Familie Moser war wiederum Gastgeber der 1. Augustfeier 2022 und empfing die Gäste auf ihrem Hof. Die stimmige Atmosphäre, die Klänge des Jodelclubs Wülflingen, die einladende Festwirtschaft und die wohl durchdachte Rede von Kantonsrat Urs Glättli (GLP) haben zu einer gelungenen Feier beigetragen. Der Festplatz konnte mit einer kostenlosen Shuttle-Verbindung vom Lindenplatz her erreicht werden. Dieses Jahr galt

es, die Organisation der Bundesfeier dem verordneten Feuerverbot der Stadt Winterthur anzupassen. Leider konnten deshalb weder ein Höhenfeuer noch Feuerwerk entfacht werden.

Der Ortsverein Wülflingen und die Familie Moser blicken auf eine erfolgreiche Zusammenarbeit dieses Traditionsanlasses zurück.

Ortsverein Wülflingen und Familie Thomas Moser



NEfA steht für: NEPAL – Entwicklung für Alle

2. Teil: Aktuelle Projekte



Seit 12 Jahren unterstützt der Verein NEfA die zwei Dörfer Betini und Gatlang in Nepal.

Zur Tagesschule in Betini gehört nun eine Kantine

Die Idee, an der öffentlichen Schule in Betini einen Mittagslunch abzugeben, wurde letztes Jahr Realität. Kinder, die Hunger haben, können nicht lernen. Eine Köchin bereitet für rund 140 Kinder und Lehrpersonen eine einfache Mahlzeit zu. Die Kinder, die Familien, ja das ganze Dorf ist äusserst dankbar, dass NEfA den Bau der Kantine ermöglichte und den Betrieb mitfinanziert.

Kantine-Einweihung im Beisein der Botschafterin der Schweiz, Frau Elisabeth von Capeller

Im Dezember 2021 reisten drei Vereinsmitglieder auf eigene Kosten zur Einweihung der Kantine und zur Fertigstellung des Gemein-

schaftszentrums nach Nepal. Die Botschafterin ist an unseren Projekten interessiert, nahm die gut dreistündige Fahrt auf sich und beehrte uns mit ihrem Besuch am grossen Einweihungsfest in Betini.

Bio-Landwirtschaft und Schulgarten

In Betini leben viele Kleinbauern. Ein Ziel des Vereins ist die Förderung der Bio-Landwirtschaft. NEfA ermöglichte zwei Vertretern aus dem Dorf den Besuch eines dreiwöchigen Kurses im nepalesischen Zentrum für Bio-Landbau. Das Gelernte werden sie den Einwohnern weitergeben.

Im Schulgarten lernen bereits die Kinder biologisch anzubauen. Die erste Ernte wurde in der Schulküche verwertet.

Gatlang, ein Bergdorf nahe der tibetischen Grenze

In diesem abgelegenen Dorf unterstützt NEfA einen Kindergarten, der von etwa 25 Kindern besucht wird und allen Familien offensteht. Im Dezember erlebten wir dort eine fröhliche Kinderschar im Kindergarten-Alltag. Im Turnus bringt täglich eine Mutter den Mittagslunch für alle. Menschen im Dorf dankten uns für die Covid-Hilfe, die NEfA in Form von Grundnahrungsmitteln und dank grosszügigen Spenden den bedürftigsten Menschen schenken konnte.

Weitere Auskünfte erteilt gerne: Werner Stahel, Kassier/Geschäftsführer, Wieshofstrasse 37, 8408 Winterthur; Verein NEfA

www.nepal-entwicklung.org

NEfA ist ein Verein mit Sitz in Winterthur. Werner Stahel, der Geschäftsführer, wohnt seit 50 Jahren in Wülflingen. Unsere Tätigkeit in Nepal wird durch rund 400 Sponsoren, Vereinsmitglieder und einen grossen Freundeskreis finanziert.

Wir bedanken uns herzlich bei den SpenderInnen, die uns auf Grund des letzten Wulfilo-Artikels unterstützten.

Ego

Elektriker-
genossenschaft

Elektroanlagen
und Telefon-
Installationen

8408 Winterthur
Gewerbehäus Hard 4
Telefon 052 222 18 08
www.ego-elektro.ch



Gesucht:

Kleiner Veloanhänger
mit Verdeck.

Telefon 079 302 94 60

«D' Zäller Wiehnacht»

reformierte
kirche wülflingen

Krippenspiel in der ref. Kirchgemeinde Wülflingen

Als diesjähriges Krippenspiel wird in unserer Kirchgemeinde die berühmte «Zeller Wiehnacht» von Paul Burkhard aufgeführt. Generationen kennen die Lieder «Das isch de Stern vo Bethlehem» oder «Was isch das für e Nacht». Und noch heute begeistert dieses berührende Weihnachtsspiel.

Wer möchte also nicht einmal dabei sein, wenn Maria darüber sinniert, dass «Kei Muetter weiss, was ihrem Chind wird gscheh», wenn die Höflinge feiern mit «Mir händs glatt bim König Herodes» oder wenn man zusammen mit den Hirten singt «Es Schööfli tuen em bringe»?

Unter der Leitung unseres Kantors Raimund Wiederkehr und seinem Team wird das Stück in der Originalfassung mit der ganzen Instrumentalbesetzung, wie sie von Burkhard vorgeschrieben ist, einstudiert und auf-



geführt – ein prächtiges vorweihnächtliches Erlebnis für Ausführende und Publikum. Alle interessierten Kinder, die gerne singen und spielen, sind willkommen. Kleinere

Geschwister werden während der Probenzeit gehütet und dürfen, wenn sie mögen, bei den grossen Szenen auf der Bühne mit dabei sein.



Proben: jeweils samstags 09.30 – 12 Uhr vom 29. Oktober bis 12. Dezember.

Hauptprobe:
Mittwoch, 14. Dezember, 17.00 Uhr

Aufführungen:
Freitag, 16. Dezember, 19.00 Uhr und
Samstag, 17. Dezember, 17.00 Uhr

Anmelden unter:
raimund.wiederkehr@reformiert-winterthur.ch
Stichwort: Zeller Weihnacht.
Anmeldeschluss: 21. Oktober

Wülflinger Basar und Basarnacht 2022

«Zukunft bilden»

Dank Bildung bestimmen die Menschen ihr Leben selbst – sie können politisch mitwirken, sie erlernen bessere Berufe und erfahren weniger Ausbeutung. Mit dem Erlös unseres Basars, der an «mission 21» geht, unterstützen wir diese Bildungsarbeit.

Schon am Freitagabend, 4. November, laden wir Sie herzlich zur Basarnacht ein. Ab 18 bis 22 Uhr ist die Basarbar offen und Sie finden dort auch die leckeren «Basarburger». Um 19.30 Uhr freuen wir uns auf ein stimmungsvoll – fröhliches Konzert in der Kirche.

Lassen Sie sich anstecken von der Lebensfreude und den verschiedenen Rhythmen der jungen Sänger.

Am Samstag, 5. November, gibt es im Kirchgemeindehaus ab 9.00 Uhr Kaffee und Sie können sich bereits an den Marktständen umschauen. Es sind schön verpackte Mitbringsel wie Fotosujets oder auch Genähtes und Gestricktes, kleinere oder grössere Dekorationsartikel und in der Fundgrube Schmuck und Seidenfoulards erhältlich. Für Kinder gibt es eine Backwerkstatt und das beliebte Chasperltheater im Pfarrhaus. Für

Speis und Trank zum Mittagessen ist dann ab 11.30 Uhr gesorgt.

Das Vorbereitungsteam, Jugendliche, Frauen und Männer aller Generationen freuen sich auf eine gute Basarstimmung im und ums Kirchgemeindehaus.

Gerne nehmen wir noch Anmeldungen zur freiwilligen Mithilfe oder Anmeldungen für Brot/Zopf/Kuchenspenden entgegen.

Bitte melden Sie sich bei Bea Graf
Tel. 052 223 17 79
bea.graf@reformiert-winterthur.ch

Oktober

Sa. 01.	20.00	Konzert Swing-Jazz-Chansons	Frauenchor	Pfarrei Laurentius
So. 02.	10-16	Flohmarkt in der Hardau		QV Hardau
Di. 04.	14.00	Lotto im Ref. Kirchgemeindehaus, Anmeld. an www.frauenverein-wülflingen.ch		
Do. 06.	14.00	Lotto im Gartenpavillon		Verein Leben
Do. 13.	17.00	Schachspielen im Manor, Restaurant		Schachklub Wülflingen
Do. 20.	14.00	Schieber-Jass für Jedermann im Gartenpavillon		Verein Leben
Do. 27.	19.00	Schachspielen im Restaurant Hirschen		Schachklub Wülflingen
Anmeldung Adventsfenster		Ortsverein: www.ortsverein-wuelflingen.ch		

November

Do. 03.	14.00	Lotto im Gartenpavillon		Verein Leben
Sa. 05.		Beim Markt, Lindenplatz		Ortsverein
Mi. 09.		Räbeliechtli-Umzug; infos unter www.ortsverein-wuelflingen.ch		
Do. 10.	19.00	Schachspielen im Restaurant Hirschen		Schachklub Wülflingen
Do. 17.	14.00	Schieber-Jass für Jedermann im Gartenpavillon		Verein Leben
Di. 18.	14.00	Kurs: Patience legen im Ref. K GH, www.frauenverein-wülflingen.ch		

Schieber-Jass: Jeden **3. Donnerstag** im Monat, von 14.00 bis ca. 16.30 Uhr Gartenpavillon beim KGH
Lotto: Jeden **1. Donnerstag** im Monat, ab 14.00 Uhr Gartenpavillon beim KGH
Geschichtenkiste: **Jeden Mittwoch**, 16.00 Uhr, 2–4 Jahre, in Begleitung eines Erwachsenen Bibliothek
Markt: **Jeden Samstagvormittag**, Frohsinnareal und Eulachbrücke
Pilates für ältere Personen:
 Dienstags, 09.00 Uhr (Mätteligruppe), 10.00 Uhr (Gruppe ohne Mätteli) im kleinen Saal, Ref. Kirchgemeindehaus, Lindenplatz 14.
Begegnungsort: **Jeden Montag und jeden 1. und 3. Donnerstag von 14–17 Uhr** geöffnet, Gartenpavillon beim KGH.
Frauenturnverein Wülflingen: für Frauen ab 35 Jahren. Montag, 19.30 Uhr, Schulhaus Hohfurri.
Turnen Fit&Fun: Montag, 19.20 Uhr, Turnhalle Talhofweg.
Pro Senectute: Turnen für Personen ab 60 Jahren. Mittwoch (ausser Ferien): 08.30 / 09.45 Uhr, Ref. KGH.

Wülflinger Vereine, die ihre Daten gerne im Wulfilo veröffentlichen möchten, senden diese an: redaktion@wulfilo.ch
 1 Zeile ist kostenlos.

Für Private: 1 Zeile in 6 Wulfilo-Ausgaben: Fr. 30.– pro Jahr

SCHACH

Unser langjähriger Schachklub sucht neue Mitglieder. Auch Anfänger sind willkommen. Wir bieten einen interessanten **Schachkurs** an. Spielabend ist donnerstags, in der Taverne zum Hirschen am Lindenplatz.
 Schau rein, du bist am Zug! Mehr Informationen unter Telefon 052 224 70 20



Liebe Leserin, lieber Leser

Nach der Pandemie sind wir mit neuem Elan in das neue Jahr gestartet und schon bald durften wir feststellen, dass sich auch Leser und Leserinnen redaktionell beteiligen wollten, indem sie uns Berichte, Bilder und Leserbriefe übermittelt haben. Dafür bedanken wir uns herzlich, verbunden mit der Hoffnung auf weitere Zusendungen.

Die Preiserhöhungen für Papier und Porto konnte Wulfilo mit den Vorjahres-spenden und dem freiwilligen Einsatz der Redaktionsmitglieder auffangen. Unser Schreib-Hobby möchten wir sehr gerne weiter ausüben. Wir sind ein neugieriges Team und möchten Ihnen Wissenswertes und interessantes aus unserem Dorf präsentieren. Kein Wulfilo ohne Spenden und Inserate – sie sind die Standbeine und ermöglichen das weitere Erscheinen. Mit dem neuen QR- Einzahlungsschein bitten wir Sie um einen Beitrag, für den wir uns sehr herzlich bedanken.

Redaktion Wulfilo
Brigitt Oppliger, Leitung Redaktion
Beat Widmer, Ursula Spühler, Silvie Weber, Rebecca Nydegger, Willy Rodel



Empfangsschein

Konto / Zahlbar an
CH32 0900 0000 8556 8836 8
Redaktion Wulfilo
Dorfzeitung
8408 Winterthur

Zahlbar durch (Name/Adresse)

Währung	Betrag
CHF	

Annahmestelle

Zahlteil



Währung	Betrag
CHF	

Konto / Zahlbar an
CH32 0900 0000 8556 8836 8
Redaktion Wulfilo
Dorfzeitung
8408 Winterthur

Zahlbar durch (Name/Adresse)
